

# TIAM

## Objektprofil TiAM 2018

(gültig ab Juli 2018)

Redaktionelles Konzept  
Positionierung  
Leserschafts- und Zielgruppendaten  
Werbeformate



## Redaktionelles Konzept

Seit 1. Januar 2015 erscheint die vierteljährliche Fachzeitschrift für den professionellen Portfoliomanager „TiAM – Trends im Asset Management“ im Finanzen Verlag, München (€uro, €uro am Sonntag, BÖRSE ONLINE, Tichys Einblick, €uro fondsxpess, Artcollector, www.boerse-online.de). Die FWW Media, die TiAM seit 2008 verlegt, bleibt als Kooperationspartner weiterhin an Bord.

Die redaktionelle Federführung liegt bei Uli Kühn und Ronny Kohl, die beide über mehr als 20 Jahre Berufserfahrung im Finanzjournalismus verfügen.

Das vierteljährlich erscheinende Printmagazin TiAM – Trends im Asset Management richtet sich an professionelle Investoren im deutschsprachigen Raum. TiAM liefert fundiertes Fachwissen aus erster Hand, hier diskutieren Experten auf Augenhöhe miteinander. Mit einem einzigartigen Konzept, informativen nutzwertigen Beiträgen und der Fokussierung auf die Zielkundschaft nimmt das Fachmagazin TiAM eine besondere Stellung ein und genießt branchenweit hohes Ansehen.



Für jede Ausgabe recherchiert die Redaktion ein aktuelles Schwerpunktthema und verfasst dazu eine fundierte Titelgeschichte, die das Thema nicht nur aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet, sondern auch eine Perspektive über den Tellerrand hinaus bietet. Des Weiteren verfassen erfahrene Brancheninsider Fachbeiträge oder führen und geben Interviews. Sehr beliebt bei den Lesern ist auch das von TiAM speziell für die Zielkundschaft entwickelte Tacheles-Gespräch, in dem potenzielle Investoren einen für sie interessanten Asset Manager interviewen und dessen Produkte kritisch hinterfragen.

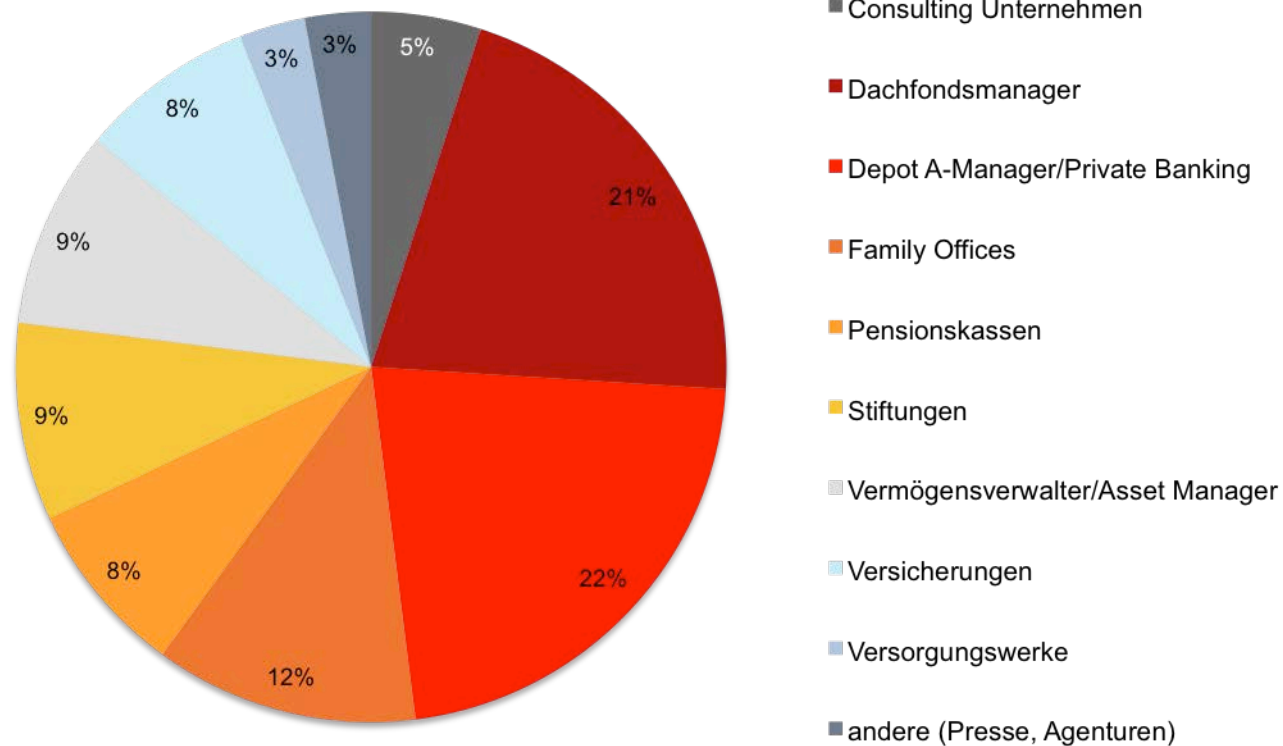
Interviews und Fachbeiträge können parallel zum Magazin auch auf den Portalen des Finanzen Verlags sowie Portalen von Kooperationspartnern veröffentlicht werden und sind somit weiteren interessierten Investoren zugänglich. Mit Bausteinen wie diesen bietet TiAM vielfältige Möglichkeiten für crossmediale Marketing- und Vertriebsaktivitäten.



- Auflage: ca. **10.000 Stück**
- Kernleserschaft: professionelle Investoren in Deutschland, Österreich und der Schweiz
- Gründung: 2008, durch FWW GmbH
- Marktpositionierung: etabliertes Magazin, belegt derzeit in der HBS-Studie (2017) bei der Befragungsgruppe Dachfondsmanager Rang 7
- Erscheinungstermine: Ende März, Juni, September und Mitte Dezember 2018
- Rubriken: News, Auf einen Blick, Titelthema, Investments, Standpunkt, Gegen den Strich
- [www.tiam-magazin.de](http://www.tiam-magazin.de)



## Die Kernleserschaft: professionelle Investoren in Deutschland, Österreich und Schweiz



Quelle : Finanzen Verlag 2017

## Die Kernleserschaft: professionelle Investoren in Deutschland im Detail

Land	Auflage	Zielgruppen
Deutschland	7.750	<ul style="list-style-type: none"><li>- Consulting Unternehmen</li><li>- Dachfondsmanager</li><li>- Depot A-Manager / Private Banking</li><li>- Family Offices</li><li>- Pensionskassen</li><li>- Stiftungen</li><li>- Vermögensverwalter / Asset Manager</li><li>- Versicherungen</li><li>- Versorgungswerke</li><li>- andere (Presse, Agenturen)</li></ul>

Quelle : Finanzen Verlag 2017

## Die Kernleserschaft: professionelle Investoren in Österreich, Schweiz und Luxembourg im Detail

Land	Auflage	Zielgruppen
Österreich	425	<ul style="list-style-type: none"><li>- Depot A-Manager / Private Banking</li><li>- Vermögensverwalter / Asset Manager</li><li>- Dachfondsmanager</li><li>- Pensionskassen</li><li>- Versicherungen</li><li>- andere (Presse, Agenturen)</li></ul>
Schweiz	1.230	<ul style="list-style-type: none"><li>- Depot A-Manager / Private Banking</li><li>- Pensionskassen</li><li>- Vermögensverwalter / Asset Manager</li><li>- Versicherungen</li><li>- andere (Presse, Agenturen)</li></ul>
Luxembourg	170	<ul style="list-style-type: none"><li>- Depot A-Manager / Private Banking</li><li>- Dachfondsmanager</li><li>- Vermögensverwalter / Asset Manager</li><li>- andere (Presse, Agenturen)</li></ul>

Quelle : Finanzen Verlag 2017

## Anzeigen

**TIAM bietet vorrangig ganzseitige Werbeanzeigen an.  
Andere Formate auf Anfrage.**

Breite in mm	210
Höhe in mm	297
Format	DIN A4
Beschnitt	3 mm an allen Seiten

Preis Innenteil:	3.600 Euro
Preis Umschlagseiten:	4.600 Euro

Preise verstehen sich abzüglich Agentur-Provision und zuzüglich Mehrwertsteuer.



# Anzeigen- Beispiele

Deutsche Asset Management

WENN DIE FLÄCHE DER VERWALTETEN IMMOBILIEN MEHR ALS 2000 FASSLÄNDER UMFASST

Das ist Asset Management. Anders.

DJE

Wir mischen Ihr Depot auf!

DJE - Zins & Dividende - der ideale Mixfonds

Das ist DJE. Ein Mix aus Zinsen und Dividenden. Ein Mix aus Rendite und Risiko. Ein Mix aus Sicherheit und Wachstum. Ein Mix aus allem, was ein Depot braucht.

IPConcept

DIE ERSTE ADRESSE FÜR KREATIVE FONDSGESTALTUNG

Wir helfen Ihnen bei der Auswahl der richtigen Fondsstruktur für Ihre Anlageziele. Wir helfen Ihnen bei der Auswahl der richtigen Fondsstruktur für Ihre Anlageziele.

Metzler

Wo finden Sie Rendite mit limitiertem Risiko?

Wir helfen Ihnen bei der Auswahl der richtigen Fondsstruktur für Ihre Anlageziele. Wir helfen Ihnen bei der Auswahl der richtigen Fondsstruktur für Ihre Anlageziele.

Pictet Digital

Themenorientiert investieren. Sollten Trends des 21. Jahrhunderts nicht auch für Sie ein Thema sein?

Das ist Pictet Digital. Ein Mix aus Rendite und Risiko. Ein Mix aus Sicherheit und Wachstum. Ein Mix aus allem, was ein Depot braucht.

Hermes Global Emerging Markets Fund

Globale Schwellenländer. Wir haben den Blick fürs Ganze.

Das ist Hermes Global Emerging Markets Fund. Ein Mix aus Rendite und Risiko. Ein Mix aus Sicherheit und Wachstum. Ein Mix aus allem, was ein Depot braucht.

ABI

INNOVATION + ERFAHRUNG

Das ist ABI. Ein Mix aus Rendite und Risiko. Ein Mix aus Sicherheit und Wachstum. Ein Mix aus allem, was ein Depot braucht.

Jupiter Asset Management

FLEXIBEL

Flexibel den Anleihemärkten begegnen

Das ist Jupiter Asset Management. Ein Mix aus Rendite und Risiko. Ein Mix aus Sicherheit und Wachstum. Ein Mix aus allem, was ein Depot braucht.

Carmignac

FLEXIBILITÄT ZAHLT SICH AUS

Das ist Carmignac. Ein Mix aus Rendite und Risiko. Ein Mix aus Sicherheit und Wachstum. Ein Mix aus allem, was ein Depot braucht.

Columbia Threadneedle

Beim Investieren geht es um Kontinuität.

Das ist Columbia Threadneedle. Ein Mix aus Rendite und Risiko. Ein Mix aus Sicherheit und Wachstum. Ein Mix aus allem, was ein Depot braucht.

## Promotion-Anzeigen / Advertorials

### Kurzprofil

Promotion-Anzeigen / Advertorials sind redaktionell angelehnte Seiten, die vom Auftraggeber fertig (Text, Layout, etc.) zur Verfügung gestellt werden.

Feste Bestandteile von TiAM wie das Logo, Ressortbalken, TiAM-Schriften, TiAM-Standardfarben und redaktionelle Textkästen dürfen nicht verwendet werden.

Die Promotion-Seiten müssen in verbindlicher Form vor Druck an den Verlag zur Kenntnisnahme und Freigabe gehen. Diese Seiten werden deutlich mit dem Vermerk „Anzeige“ gekennzeichnet. Der Verlag behält sich vor, inhaltlich fragwürdige Promotion-Seiten abzulehnen.

### Typographie

Eine Anlehnung an die Typografie von TiAM ist möglich.

### Layout-Bearbeitung

Die Bearbeitung des Layout kann vom Verlag übernommen werden. Die Kosten dafür werden gemäß dem Aufwand gesondert in Rechnung gestellt.

Breite in mm	210
Höhe in mm	297
Format	DIN A4
Preis	3.600 Euro

Preise verstehen sich abzüglich Agentur-Provision und zuzüglich Mehrwertsteuer.

## Druckunterlagen

<b>Heftformat:</b>	Breite 210 mm x Höhe 297 mm
<b>Papier:</b>	Umschlag: Bilderdruck 200g/qm Inhalt: 100g/qm
<b>Druckverfahren:</b>	Umschlag: Bogenoffset, Inhalt: Rollenoffset Klebebindung
<b>Druckfarben:</b>	Euroskala/CMYK (keine Sonderfarben wie z. B. Pantone, HKS, etc.)
<b>Digitale Druckvorlagen:</b>	Elektronische Datenträger (CD) oder Daten per E-Mail oder FTP. <b>Druckerprofil für Prooferstellung:</b> <b>Farbprofil für Umschlagsanzeigen:</b> Farbprofil ISO Coated-V2 300 (Fogra 39) <b>Farbprofil für Inhaltsanzeigen:</b> PSO_LWC_Improved (Fogra 45L) Die Profile stehen unter <a href="http://www.eci.org">www.eci.org</a> kostenlos zum Download bereit.
<b>Dateiformate:</b>	PDF-Dateien (nach CTP-Richtlinien) Nur PDF 1.3 (Transparenzen bitte schon im Erstellungsprogramm reduzieren) und 1.4 möglich. Alle Schriften einbetten, keine OPI-Informationen. Doppelseiten als Einzelseiten erstellen.

**Haftungsausschluss:** Technische Ausführung, Qualität und Auflösung der Dateien liegen im Verantwortungsbereich des Kunden. Anzeigen müssen technisch einwandfrei sein. Sofern das nicht der Fall ist, wird für eine fehlerhafte Erscheinung keine Haftung vom Verlag übernommen. Als farbverbindliche Mustervorlagen werden ausschließlich Andrucke auf Zeitungspapier anerkannt.

Für Anzeigen, die aufgrund von Dateifehlern oder Farbprofilfehlern konvertiert werden müssen, übernimmt der Verlag keine Gewähr!

### Technische Voraussetzungen für die Anzeigenherstellung

<b>Rasterweite:</b>	80er-Raster
<b>Bildauflösung:</b>	300 dpi, Strichzeichnung 1200 dpi bei 1:1 Größe
<b>Skalierung:</b>	Größe der Anzeige und Anzeigenelemente auf 100% anlegen
<b>Beschnitt:</b>	Bitte legen Sie die Dokumente inklusive Beschnitt an. Die Beschnittzugaben im Innenteil/Umschlag betragen 3 mm. Gestaltungselemente der Anzeige, die nicht angeschnitten werden sollen, müssen einen Abstand von mindestens 5 mm zur Formatbegrenzung des Heftes haben.
<b>Schriften:</b>	Positivschriften ab 6 Punkt halbfett Negativschriften ab 7 Punkt halbfett, serifenlos Schriften und Linien müssen in ihrer Strichbreite mindestens 0,25 Punkt betragen. Vorsicht bei der Verwendung von serifenbetonten Schriften!
<b>Strichbreite:</b>	Positive Striche mind. 0,25 Punkt Negative Striche mind. 0,3 Punkt
<b>Anzeigenproduktion:</b>	Telefon 0561/60 280-255 Cornelia Schüßler Telefon 0561/60 280-256 Joachim Schlewitz Telefax 0561/60 280-279 <a href="mailto:prepress@ddm.de">prepress@ddm.de</a>
<b>Adresse für Druckunterlagen und Proofs:</b>	Dierichs Druck + Media GmbH & Co. KG Anzeigenproduktion TIAM Frankfurter Str. 168 34121 Kassel
<b>Datenübertragung:</b>	FTP-Zugangsdaten erhalten Sie auf Anfrage
<b>Ordnerbenennung:</b>	Tiam_Ausgabennummer_Kundenname_Motiv

## TiAM-Tacheles

### Professionelle Investoren interviewen Zielfondsmanager exklusiv für TiAM.

Wahl des Investors/Gastinterviewers	TiAM und Kunde (Zielfondsmanager) in Absprache Voraussetzung ist, dass der Investor in ein derartiges Produkt investieren würde, oder dies bereits tut.
Fotoaufnahmen	Werden von TiAM vorzugsweise in Frankfurt oder München organisiert. Bei Anreise des Fotografen außerhalb dieser Städte fallen evtl. zusätzliche Reisekosten an.
Interview	Kann vor Ort live auf Tonband aufgenommen werden oder schriftlich geführt werden. Welche Variante genommen wird, sollte unbedingt in Absprache mit dem Investor/Gastinterviewer erfolgen.
Umfang	- Bilder - Charts/Grafiken von dem Produkt - ca. 3.000 Zeichen pro Seite / max. 4 Seiten (sprich 12.000 Anschläge)
Preis	6.000 Euro – inkl. PDF der Heftversion exkl. Bildrechte Dritter
Premium-PDF	Aufbereitet inkl. TiAM-Logo, ohne Seitenzahlen etc. Bearbeitungsgebühr: 150,- Euro exkl. Bildrechte Dritter

Preise verstehen sich abzüglich Agentur-Provision, gilt nicht für Bearbeitungsgebühr, und zuzüglich Mehrwertsteuer.

## TiAM-Tacheles

18 STRATEGIE TACHELES

### DER VOLATILITÄT FLEXIBEL BEGEGNEN

Nicholas Cartledge, Manager des iPMorgan Funds – Global Bond Opportunities Fund, verfügt über große Flexibilität, um eine Überrendite an den Rentenmärkten zu erzielen. Christopher Welter, Fondsanalyst bei Fitch Investors, befragte ihn für TiAM über die Rolle von Benchmark für Bond-Investoren, die Bedeutung von Liquidität, Volatilität und die generelle Marktfrage.



**TIAM-TACHELES**  
Fondsanalyst Christopher Welter

**Christopher Welter: Die Märkte waren in diesem Jahr von zwei gegensätzlichen Tendenzen von dem Refinanzieren im Dollar bis hin zum US-Wahlkampf getrieben. Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Die jüngsten Marktbewegungen haben uns einige Überraschungen gebracht. Eine dieser Überraschungen ist, dass die Renditen in den USA und in Europa nicht so stark gesunken sind, wie wir es erwarten würden. Das ist ein Zeichen dafür, dass die Märkte sich nicht so schnell von den Erwartungen lösen werden, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Warten Sie haben Sie sich nicht einfach an einen Benchmark angepasst, die Renditen sind gesunken, in Europa sind die Renditen gesunken, in den USA sind die Renditen gesunken, wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Was ist die Bedeutung von Liquidität, Volatilität und die generelle Marktfrage?**

**Nicholas Cartledge:** Liquidität ist ein wichtiger Faktor bei der Bewertung von Vermögenswerten. Volatilität ist ein Maß für die Schwere der Schwankungen in den Renditen. Die generelle Marktfrage ist, ob die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.



**Nicholas Cartledge**  
Manager des iPMorgan Funds

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Christopher Welter**  
Fondsanalyst bei Fitch Investors

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge**  
Manager des iPMorgan Funds

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Christopher Welter**  
Fondsanalyst bei Fitch Investors

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

**Nicholas Cartledge:** Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden. Ich denke, dass die Renditen in den USA und in Europa in den nächsten sechs Monaten weiter sinken werden, aber nicht so stark, wie wir es erwarten würden.

**Wie sehen Sie die nächsten sechs Monate?**

## TIAM-Fachbeitrag

### Namensbeitrag eines Asset Managers

Text	Eingereichter Namensbeitrag wird von Redaktion redigiert und vor Veröffentlichung abgestimmt.
Foto	Müssen bereitgestellt werden oder alternativ kann TiAM einen Fototermin organisieren.
Umfang / Inhalt	<ul style="list-style-type: none"><li>- Bilder</li><li>- Charts/Grafiken von dem Produkt</li><li>- ca. 3.000 Zeichen pro Seite / max. 4 Seiten (sprich 12.000 Anschläge)</li></ul>
Preis	6.000 Euro – inkl. PDF der Heftversion exkl. Bildrechte Dritter
Premium-PDF	Aufbereitet inkl. TiAM-Logo, ohne Seitenzahlen etc. Bearbeitungsgebühr: 150,- Euro exkl. Bildrechte Dritter

Preise verstehen sich abzüglich Agentur-Provision, gilt nicht für Bearbeitungsgebühr, und zuzüglich Mehrwertsteuer.

# TIAM-Fachbeitrag



## WIE MITTELSTÄNDLER IHR CASH OPTIMIEREN

Immer mehr Mittelständler zahlen Strafen für Gelddelikt auf ihren Konten. Doch gutes Liquiditätsmanagement geht anders. In sechs RedFacts bieten sich Strategien an, die um bis zum Stück Zusatzbeitrag bringen

Carsten  
Vosseler

Liquiditätsmanagement und effektives Cash-Management gehören zu den wichtigsten Managementaufgaben für Unternehmen im operativen Management. Nur wer seinen Liquiditäts- und Cash-Management auf den neuesten Stand gebracht hat, ist in der Lage, sich gegen Liquiditätsengpässe zu wehren und sich so zu schützen, dass die Liquidität jederzeit ausreicht, um die operativen Aufgaben zu erfüllen. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Es ist die Grundlage für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement.

Angewandte Liquiditätsmanagement und Cash-Management sind die Grundlagen für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement.

...sowie Firmen, die gut werden angelegt werden sollen.

**Aktien im Käufersicht**  
Es nach Unternehmen sollte ein Liquiditätsmanagement der Liquidität Mittel aufbauen. Dabei ist die wichtigste Aufgabe, die Liquidität zu optimieren. Die Liquidität ist die Grundlage für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement.

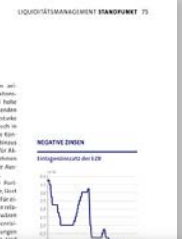
...für einen gewissen Risiko können Mittelstrategien mit Risiken einhergehen, die aber mehrere Jahre für einen bestimmten Zweck benötigt werden. Eine Geldstrafe ist ein Risiko, das ein Unternehmen zu vermeiden sucht. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen.

...Wenigerwertschuldigkeiten. Als Alternative bietet sich ein Kassenkredit an, ein Kassenkredit, der sich durch den Liquiditätsmanagement der Liquidität zu optimieren. Die Liquidität ist die Grundlage für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement.

...Bewertung. Solche Gewinnaufträge sind gut und lassen eine große Investitionskraft. Diese Investitionen sind keine Markterfolge in sich selbst, sondern nur Markterfolge, wenn Produkte auch in Zukunft gefragt sind. Wenn Produkte auch in Zukunft gefragt sind, werden die Investitionen gut sein. Wenn Produkte auch in Zukunft gefragt sind, werden die Investitionen gut sein. Wenn Produkte auch in Zukunft gefragt sind, werden die Investitionen gut sein.

...Management. Ein Unternehmen sollte ein Liquiditätsmanagement der Liquidität Mittel aufbauen. Dabei ist die wichtigste Aufgabe, die Liquidität zu optimieren. Die Liquidität ist die Grundlage für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement.

...Management. Ein Unternehmen sollte ein Liquiditätsmanagement der Liquidität Mittel aufbauen. Dabei ist die wichtigste Aufgabe, die Liquidität zu optimieren. Die Liquidität ist die Grundlage für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement.



## GARANTIEFREI WIDER DER RENTENLÜCKE

Die Einsicht des Gesetzgebers kommt bald, aber sie kommt. Ab 2018 wird es eine betriebliche Altersvorsorge ohne Garantien geben. Dieses Angebot ergänzt die bisherigen Möglichkeiten der BAV zur Schließung der Rentelücke und spendet einen Rechtschuss gleich.

Stefan  
Mühlbauer

Mit dem Gesetzgebungsprozess über die geplante Einführung der betrieblichen Altersvorsorge (BVG) werden, wie bereits angekündigt, auch die Garantien der BAV aufgegeben. Die BAV wird ab 2018 eine Garantiefreiheit erhalten. Die BAV wird ab 2018 eine Garantiefreiheit erhalten. Die BAV wird ab 2018 eine Garantiefreiheit erhalten. Die BAV wird ab 2018 eine Garantiefreiheit erhalten. Die BAV wird ab 2018 eine Garantiefreiheit erhalten.

Wichtig ist aber nicht, dass die BAV für die Arbeitgeber die Liquidität für die Kapitalgeber zu optimieren. Die Liquidität ist die Grundlage für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement. Ein effektives Cash-Management ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Liquiditätsmanagement.

Es ist ein Risiko, das ein Unternehmen zu vermeiden sucht. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen.

Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen.

Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen.

Der Verzicht auf Garantien eröffnet im aktuellen Kapitalmarktumfeld Spielräume für erfolgsversprechende, neue Anlagestrategien.“

Michael Hennig, Geschäftsführer, Fidelity International



Michael Hennig ist Senior Investment and Portfolio Manager, Fidelity International

Es ist ein Risiko, das ein Unternehmen zu vermeiden sucht. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen. Ein Unternehmen sollte sich für einen bestimmten Zweck ein Risiko einräumen.

## TIAM-Interview

### TIAM-Redakteur interviewt Fondsmanager

Fotoaufnahmen	Werden von TiAM vorzugsweise in Frankfurt oder München organisiert. Bei Anreise des Fotografen außerhalb dieser Städte fallen evtl. zusätzliche Reisekosten an.
Interview	Kann vor Ort live auf Tonband aufgenommen werden oder schriftlich geführt werden.
Umfang	<ul style="list-style-type: none"><li>- Bilder</li><li>- Charts/Grafiken von dem Produkt</li><li>- ca. 3.000 Zeichen pro Seite / max. 4 Seiten (sprich 12.000 Anschläge)</li></ul>
Preis	6.000 Euro – inkl. PDF der Heftversion exkl. Bildrechte Dritter
Premium-PDF	Aufbereitet inkl. TiAM-Logo, ohne Seitenzahlen etc. Bearbeitungsgebühr: 150,- Euro exkl. Bildrechte Dritter

Preise verstehen sich abzüglich Agentur-Provision, gilt nicht für Bearbeitungsgebühr, und zuzüglich Mehrwertsteuer.



# TiAM-Interview



## „UNSERE STRATEGIE IST PERFEKT FÜR DIE ZINSWENDE“

Dr. Ulrich Gerhard ist Leiter High Yield bei Insight Investment in London, einer Tochter von BNY Mellon SA. Im Interview erklärt der promovierter Chemiker und Hobby-Tenker, warum er nicht nur beim BNY Mellon Global Short-Dated High Yield Bond Fund manches anders macht – und was Fondmanager von Bienen lernen können.

Interview  
Ulrich

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? Bewohnen Sie schon diese periphere Stadt? **Ulrich Gerhard:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung. Aber ausserhalb würde ich behaupten, dass es nicht so schön ist wie hier und mich nicht so sehr glücklich macht. Die Leute hier sind sehr glücklich, das ist eine tolle Sache.

**TIAM:** Welche Folgen dürfte der Brexit für die Mittelklasse haben? **Ulrich Gerhard:** Das ist schwer zu beurteilen. Ich sehe immer noch, dass die Leute hier sehr glücklich sind, das ist eine tolle Sache.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Ulrich Gerhard:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

Ich in Irland habe, sehr ich regelmäßig keine großen Probleme. Zwar kann es sich natürlich in Irland anders machen, doch muss man sich diese Herausforderungen in irgendeiner Weise stellen. Von daher gilt für die Bereiche des Glücks wie für alle Bereiche. Ich habe viel an einem langweiligen Mann und einem Mann, der mich dazu bringt, mich nicht zu sehr an den Momenten zu freuen, die ich nicht erleben möchte. Das ist eine tolle Sache.

**TIAM:** Welche Folgen dürfte der Brexit für die Mittelklasse haben? **Ulrich Gerhard:** Das ist schwer zu beurteilen. Ich sehe immer noch, dass die Leute hier sehr glücklich sind, das ist eine tolle Sache.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Ulrich Gerhard:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

Lincoln. Doch davon sind wir weit entfernt, das ist ein Glück. Glück ist ein sehr interessantes Thema, das ich gerne lese. Ich finde es sehr interessant, dass es nicht nur um das Glück geht, sondern auch um das Glück. Ich finde es sehr interessant, dass es nicht nur um das Glück geht, sondern auch um das Glück.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Ulrich Gerhard:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Ulrich Gerhard:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

## „Auch bei Finanzprodukten kann darauf, dass nicht nur unter Laborbedingungen funktionieren.“

Ulrich Gerhard

Interview  
Ulrich

**TIAM:** Sie sind viel mehr als einem Jahrzehnt im ETF-Geschäft aktiv. Was ist der Markt nach in den nächsten Jahren? **Ulrich Gerhard:** Ich finde es sehr interessant, dass es nicht nur um das Glück geht, sondern auch um das Glück.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Ulrich Gerhard:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Ulrich Gerhard:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.



Ulrich Gerhard

## GO STRATEGY: ETF-MARKT

### DIE EINE-BILLION-EURO-MARKE IM VISIER

Hermann Pfister (links) zu den beiden Kernern des europäischen ETF-Markts. Der deutsche ETF-Chef der französischen Amundi erklärt, weshalb sich der LTJ-Markt verdrängen dürfte. Anleger stärker auf Risikopräferenz achten sollten und Faktor-ETFs so besorgt sind

Interview  
Ulrich

**TIAM:** Sie sind viel mehr als einem Jahrzehnt im ETF-Geschäft aktiv. Was ist der Markt nach in den nächsten Jahren? **Hermann Pfister:** Ich finde es sehr interessant, dass es nicht nur um das Glück geht, sondern auch um das Glück.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

Glückseligkeit hat sich das ETF-Wirtschaften auf 100 Milliarden Euro mehr als verdreifacht. Und das Wachstum, das man der europäischen ETF-Markt heute sieht, ist ein sehr interessantes Thema, das ich gerne lese.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

Investoren und Smart Beta weiter voranzutreiben. **TIAM:** Sie sind viel mehr als einem Jahrzehnt im ETF-Geschäft aktiv. Was ist der Markt nach in den nächsten Jahren? **Hermann Pfister:** Ich finde es sehr interessant, dass es nicht nur um das Glück geht, sondern auch um das Glück.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

Investoren und Smart Beta weiter voranzutreiben. **TIAM:** Sie sind viel mehr als einem Jahrzehnt im ETF-Geschäft aktiv. Was ist der Markt nach in den nächsten Jahren? **Hermann Pfister:** Ich finde es sehr interessant, dass es nicht nur um das Glück geht, sondern auch um das Glück.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.



Hermann Pfister (links) zu den beiden Kernern des europäischen ETF-Markts. Der deutsche ETF-Chef der französischen Amundi erklärt, weshalb sich der LTJ-Markt verdrängen dürfte. Anleger stärker auf Risikopräferenz achten sollten und Faktor-ETFs so besorgt sind



Hermann Pfister (links) zu den beiden Kernern des europäischen ETF-Markts. Der deutsche ETF-Chef der französischen Amundi erklärt, weshalb sich der LTJ-Markt verdrängen dürfte. Anleger stärker auf Risikopräferenz achten sollten und Faktor-ETFs so besorgt sind

Indem man sich zu definieren und darauf aufbauen: Offiziell sind Transparenz-ETFs an der Börse in Europa. Eine dieser Strategien waren mehr als ein Drittel in den ETFs zum Zeitpunkt der Lancierung Marktinvestitionen.

**TIAM:** Welche Investitionen stehen dem nächsten Jahr bevor? **Hermann Pfister:** Ich finde es sehr interessant, dass es nicht nur um das Glück geht, sondern auch um das Glück.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

**TIAM:** Wie sieht es sich heute als Deutsche in London? **Hermann Pfister:** Ich finde die Stadt tatsächlich sehr lebendig, und auch in meinen persönlichen Umfeld gibt es eigentlich keine Brack-Belohnung.

## Termine

	TiAM 01/2018	TiAM 02/2018	TiAM 03/2018	TiAM 04/2018
<b>Anzeigenschluss</b>	15.02.2018	17.05.2018	16.08.2018	02.11.2018
<b>Abwicklung von Textformaten</b>	08.02.2018	10.05.2018	09.08.2018	25.10.2018
<b>Zusenden von Werbeanzeigen</b>	12.03.2018	11.06.2018	10.09.2018	26.11.2018
<b>Erscheinungstermin</b>	29.03.2018	28.06.2018	27.09.2018	13.12.2018

## Referenzen

AB Europe	Deutsche Asset Management	inprimo invest	Metzler Asset Management
Amundi Asset Management	DJE	Invesco Asset Management	NN Investment Partners
AXA Investment Managers	DZ PRIVATBANK	Invest in Visions	Pictet & Cie
Baring Asset Management	First Trust	J.P. Morgan Asset Management	Robeco Deutschland
BayernInvest	Frankfurt Trust	Jupiter Asset Management	SOLUTIO
Bellevue Asset Management	Franklin Templeton	Kames Capital	Standard Life Investments
Berenberg Bank	Greiff capital management	Landesbank Berlin	T. Rowe Price
BNP Paribas Investment	gonetto	Legg Mason	Tungsten Capital
BNY Mellon	Hauck & Aufhäuser	LOYS	vwd Vereinigte Wirtschaftsdienste
Carmignac Gestion	Huber, Reuss & Kollegen	Lupus Alpha	WAVE Management
Columbia Threadneedle	Hermes Investment Management	M&G Investments	Werthstein

## Ihre Ansprechpartner im Verlag

### **Verlag**

Finanzen Verlag GmbH  
Bayerstr. 71-73  
80335 München

Telefon 089/272 64-0  
Telefax 089/272 64-199

### **Geschäftsführung**

**Dr. Frank-B. Werner**

Telefon 089/272 64-159

### **Verlagsleitung**

**Daniela Glocker**

Telefon 089/272 64-143

Telefax 089/272 64-188

[daniela.glocker@finanzenverlag.de](mailto:daniela.glocker@finanzenverlag.de)

### **Marion Lummer**

Telefon 089/272 64-268

Telefax 089/272 64-188

[marion.lummer@finanzenverlag.de](mailto:marion.lummer@finanzenverlag.de)

## Ihre Ansprechpartner für Anzeigen und Kooperationen

**Ansprechpartner  
für Anzeigen und Kooperationen  
im Finanzen Verlag  
Belinda Lohse**  
Telefon 089/272 64-124  
belinda.lohse@finanzenverlag.de

**Hinweis zum Internet:** Der Verlag ist berechtigt, die Anzeigen, die aus den für TIAM erteilten Schaltaufträgen resultieren, im Rahmen seiner technischen und betrieblichen Möglichkeiten ergänzend auch in seinen Online-Medien zu veröffentlichen. Auf Ziffer 19 und 22 der AGB für Zeitungen und Zeitschriften wird verwiesen.

**Geschäftsbedingungen:** Für die Abwicklung von Anzeigenaufträgen, Sonderinsertionen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlags. Unsere vollständigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Zeitschriften und Zeitungen finden Sie unter <http://www.tiam-magazin.de> oder übersenden wir Ihnen auf Anfrage.